



Tages-Konferenz

Schichtarbeit und Gesundheit

Mercure Hotel Wiesbaden

Mi 06.06.18 ■ 09:30-17:00

Teilnehmer/innen

Geschäftsleitung; Werksleiter/innen, Produktionsleiter/innen und andere operative Führungskräfte; Personalleiter/innen und Betriebs-/Personalräte – gern auch gemeinsam; Arbeitszeitspezialist/inn/en; Mitglieder von Arbeitszeit-Projektteams; Betriebsärzt/inn/e/n; Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Inhalt

„Schichtarbeit macht krank“, „Nachtschichten verursachen Krebs“ – so die geläufigen Schlagzeilen. Es verwundert nicht, dass dadurch bei vielen Beschäftigten im Schichtbetrieb Verunsicherungen auftreten, die sich dann verängstigt fragen: „Und wann erwischt es mich?“. Doch ein kritischer Blick auf Schichtarbeitsforschung und Arbeitswissenschaft ergibt: Für Panikmache besteht kein Anlass. Trotz jahrzehntelanger Forschung ist die Erkenntnislage nicht nur extrem dünn und widersprüchlich, sondern zeigt vor allem, dass der Einfluss von Schichtarbeit auf die Gesundheit erheblich überschätzt wird – was freilich nicht ausschließt, dass Schichtarbeit für viele Menschen belastend sein kann.

Auf unserer Tages-Konferenz erfahren Sie, woran man seriöse wissenschaftliche Studien und Schlussfolgerungen aus Forschungsbefunden erkennt und wie Sie der Gefahr vorbeugen, vorschnell und damit fälschlich gesundheitliche Probleme auf die Schichtarbeit zurückzuführen. **Praxisreferenten** aus mehreren Unternehmen berichten von ihren Erfahrungen mit verschiedenen Maßnahmen zur Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung bei Nacht- und Schichtarbeit.

Über den aktuellen Forschungsstand und die praktische Schichtplangestaltung können Sie sich auch in unserem im Februar 2018 im Springer Gabler Verlag erschienenen Buch „Schichtarbeit und Gesundheit“ im Detail informieren.

Ablauf der Konferenz

09:30–09:35 Begrüßung und Überblick über den Tag

Jan Kutscher (zugleich Moderator der Tages-Konferenz)

09:35–10:00 Irrwege von Schichtarbeitsforschung und Arbeitswissenschaft

- ▶ Krank durch Nacht- und Schichtarbeit?
- ▶ Gibt es das „Schichtarbeitersyndrom“ überhaupt?
- ▶ Was taugen arbeitswissenschaftliche Empfehlungen zur Schichtplangestaltung?

Julia Leydecker, Herrmann Kutscher Weidinger, Berlin

10:00–10:45 Zu Risiken und Nebenwirkungen – Tipps zur kritischen Auseinandersetzung mit (medizinischen) Statistiken

- ▶ Absolute versus relative Risiken
- ▶ Probleme des modernen Wissenschaftsbetriebs
- ▶ Fünf Faustregeln zur kritischen Reflexion

Dr. Niklas Keller, Simply Rational GmbH, Berlin

10:45–11:30 Chronobiologische und schlafmedizinische Aspekte der Schichtarbeit – unter- oder überschätzt?

- ▶ Chronobiologische Grundlagen der Schlaf-Wach-Regulation
- ▶ Relevanz der Schlafmedizin für die Bewertung gesundheitlicher Folgen der Schichtarbeit?

▶ Wie anpassungsfähig ist unser Schlaf?

Dr. Tatjana Crönlein, Bezirksklinikum Regensburg

11:30–11:45 Kaffee/Tee

11:45–12:30 Untersuchungen von Wechselschichtmitarbeitern in der BASF SE Ludwigshafen – Ergebnisse und Konsequenzen

- ▶ Wissenschaftliche Auswertung von Vorsorgeuntersuchungen
- ▶ Chronische Erkrankungen und Schichtarbeit
- ▶ Ausgewählte schichtspezifische Vorsorgeprogramme

Prof. Dr. Christoph Oberlinner, BASF SE, Ludwigshafen

12:30–13:00 Ernährungsempfehlungen für Schichtarbeiter auf dem Prüfstand

- ▶ Essen Schichtarbeiter anders?
- ▶ Essen während der Nachtschicht
- ▶ Was sagt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE)?

Prof. Dr. Manfred Betz, Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen

13:00–14:00 Gemeinsames Mittagessen

14:00–14:30 Gesund am Arbeitsplatz mit „Ergo-Scouts“ bei REWE Süd

- ▶ Schulung von Multiplikatoren
- ▶ Sensibilisieren, Informieren und Motivieren
- ▶ Praktische Übungen

Anne-Marie Glowienka, hochForm Gesundheits- und Demografiemanagement, Döttingen

14:30–15:00 Für und Wider von Dauer-Nachtschichten bei der Audi AG

- ▶ Rahmenbedingungen: Einbettung ins Produktionssystem, Schicht- und Pausenzeiten sowie flexible Handhabung
- ▶ Mitarbeiterauswahl, arbeitsmedizinische Begleitung und Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung
- ▶ Einfluss der Entwicklung der Mitarbeiterstruktur im Zuge des demografischen Wandels auf den Einsatz in Dauer-Nachtschicht

Christian Steiger, Audi AG, Ingolstadt

15:00–15:45 Gesundheitsförderliche Arbeitsgestaltung bei der Daimler AG

- ▶ Ergonomische Schichtplangestaltung
- ▶ Beurteilung psychischer Belastungen und Umgang hiermit
- ▶ Was Work-Life-Balance auszeichnet
- ▶ Maßnahmen betrieblicher Gesundheitsförderung

Dr. Peter Robert Becker, Daimler AG, Mannheim

15:45–16:00 Kaffee/Tee

16:00–16:30 Senkung des Krankenstandes im Pförtnerdienst

- ▶ Gemeinsame Projektarbeit unter Einbeziehung von Arbeitgeber- und Personalratsvertretern sowie des Betriebsarztes
- ▶ Maßnahmenbündel – u.a. vertrauensärztliche Untersuchungen und Arbeitszeitveränderungen
- ▶ Reduzierung der Anzahl schichtarbeitsuntauglicher Mitarbeiter

Birgit Kleinfeld, Deutsche Bundesbank, Hannover

16:30–17:00 Wie die Lufthansa AG mit gesundheitlichen Einschränkungen ihrer Mitarbeiter umgeht

- ▶ Schichtdienst einschränkung/-untauglichkeit: nur Stör- und Kostenfaktor?

▶ Gesundheitsmanagement: Feigenblatt oder wirksame Vorsorge?

▶ Intelligente Arbeitszeitmodelle: Das Unvermeidliche managen!

Claus Wachenheim, Lufthansa AG, Frankfurt am Main

Referent/inn/en



Jan Kutscher



Julia Leydecker
Mitarbeiterin der
Herrmann Kutscher Weidinger
Arbeitszeitberatung,
Berlin



Dr. Niklas Keller
Wissenschaftler bei der Simply
Rational GmbH (Ausgründung
des Max-Planck-Instituts für
Bildungsforschung),
Berlin



Dr. Tatjana Crönlein
Schlafmedizinisches Zentrum
der Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie am Bezirksklinikum
Regensburg



Prof. Dr. Christoph Oberlinner
Vice President der BASF SE,
Ludwigshafen



Prof. Dr. Manfred Betz
Technische Hochschule
Mittelhessen,
Gießen



Anne-Marie Glowienka
Geschäftsführerin von hochForm
Gesundheits- und Demografie-
management,
Dötlingen



Christian Steiger
Bereich Grundsatzfragen/
Arbeitsbeziehungen der Audi AG,
Ingolstadt



Dr. Peter Robert Becker
Arbeitspolitiker bei der
Daimler AG,
Mannheim



Birgit Kleinfeld
Referatsleiterin Personal der
Deutschen Bundesbank,
Hannover



Claus Wachenheim
Vice President Human Resources
Management der Lufthansa AG,
Frankfurt am Main



ANMELDUNG

Fax 030/8 03 91 33

Schichtarbeit und Gesundheit

- Mittwoch, **06.06.18, Wiesbaden**
Mercure Hotel Wiesbaden City, Bahnhofstr. 10-12, 65185 Wiesbaden,
Telefon: 0611 / 162-0, E-Mail: h9753@accor.com,
Übernachtung inkl. Frühstück € 139

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt € 690 zzgl. 19% MwSt. Sie schließt umfangreiche Unterlagen, das gemeinsame Mittagessen und Pausenerfrischungen ein. Für jede/n weitere/n Teilnehmer/in aus demselben Betrieb reduziert sich die o.g. Teilnahmegebühr um 15%.

Die Rücknahme von Anmeldungen ist bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Danach erheben wir bei Abmeldung bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn eine Stornogebühr in Höhe von 25% der Teilnahmegebühr und bei noch kurzfristigerer Abmeldung die volle Teilnahmegebühr. Selbstverständlich kann stets ein/e Ersatzteilnehmer/in gestellt werden.

Anmeldebestätigung

Die Anmeldebestätigung, Rechnung und detaillierte Informationen zum Tagungshotel erhalten Sie zeitnah **per E-Mail**.

Zimmerreservierung

Im Tagungshotel haben wir für Teilnehmer/innen ein Zimmerkontingent zu ermäßigten Konditionen reserviert (siehe links; bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin gültig). Bitte nehmen Sie die Reservierung rechtzeitig selbst im Tagungshotel vor und beziehen Sie sich hierbei auf „Arbeitszeitberatung“.

Vorname

Name

Funktion

Telefon

Firmenname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Ihre E-Mail-Adresse

Datum/Unterschrift

Rosa-Luxemburg-Straße 5 ■ D-10178 Berlin
Telefon 030/8 03 20 41 ■ Fax 030/8 03 91 33
www.arbeitszeitberatung.de ■ email@arbeitszeitberatung.de